

# Lektion BFS planen

---

## B.4 Klient:innen bei der Atmung unterstützen

FD HST 2 - FS 24

Michaela Verling

# Ablauf

---

- Bedingungsanalyse
- Didaktische Analyse
- Inhalt/ Ziele der Lektion
- Ablauf
- Schlüsselstellen / Schwerpunkte
- Methode - didaktische Überlegungen

# Bedingungsanalyse

## **Klassenzusammensetzung und Lernvoraussetzungen**

- 18 Schüler:innen im 2. Lehrjahr FaGe (16 Frauen, 3 Männer)
- Alter: 17-24 Jahre
- Soziokulturell durchmischt
- homogenes Vorwissen und Praxiserfahrung aus 1. Lehrjahr

## **Verhalten:**

- Motivierte und interessierte Schüler:innen, angenehme Gruppendynamik, hilfsbereit
- Lassen sich schnell ablenken wenn keine Aufgabe

## **Organisation, Infrastruktur, Unterrichtsmaterialien, Medien:**

- Vorgegebenes Lehrmittel zur Handlungskompetenz B.4, Zugriff zu Fachliteratur
- grosszügiges Klassenzimmer, Online-Plattform für Dokumentablage vorhanden
- Geplante Unterrichtseinheiten: 4x 2 Stunden

# Didaktische Analyse

## **Gegenwartsbedeutung:**

- Persönlicher Bezug aus Alltag (alle Atmen );) / Raucher/ Asthmatiker ...
- Relevanz für Berufsalltag

## **Zukunftsbedeutung:**

- Fundiertes Verständnis für steigende Verantwortung und Planung von Pflegeinterventionen.
- Verständnis Zusammenhang mit anderen Organsystemen

## **Exemplarische Bedeutung:**

Atemsystem ist essentiell für Sauerstoffversorgung.

Häufigkeit von Atemwegserkrankungen und externe Einflüsse.

## **Zugänglichkeit des Inhalts:**

Aktivierung des Vorwissen aus pers. und berufl. Erfahrungen

Praktische Übungen und Beobachtungen



## Struktur des Inhalts

---

Grundlagen Anatomie der Atemwegsorgane

---

Atemphysiologie, Atmungsmuster und Parameter

---

Einflussfaktoren

---

Pathologien – Symptome, Verlauf, Mechanismen,  
Ursachen, Risikofaktoren, Behandlung

---

Mess-/ Diagnosemethoden, Pflegeinterventionen,  
Therapien



**Praktischer Bezug  
zum Arbeitsalltag  
herstellen**

**Wiederholung  
Atemphysiologie**

**Selbständige Erarbeitung  
Atemwegserkrankungen**

# Ziele für diese Lektion

## **Lernziele**

Die SuS können die anatomischen Strukturen der Atemwege identifizieren und ihre Funktionen zu erklären.

Die SuS können die physiologischen Prozesse der Atmung erklären und verschiedene Atmungsmuster sowie ihre Parameter erkennen

Die SuS sind in der Lage situationsgerechte Massnahmen zur Bewältigung von Dyspnoe-Situationen einzusetzen und Sicherheit zu vermitteln

Die SuS können das Zusammenspiel von Angst und Atmung interpretieren und angemessen darauf können.

Die SuS nennen die Symptome, Ursachen und Mechanismen verschiedener Atemwegserkrankungen und können Risikofaktoren für ihre Entwicklung identifizieren.

---

# Ablaufschema

Zeit	Didaktische Funktion	Lehrinhalt/ Aktivität SuS/LP	Methode/ Sozialform	Material
8:00-8:10	Begrüßung AO (Ausrichten/ Reaktivieren)	Begrüßung LP Präsentation Fallbeispiel SuS tauschen sich aus zu FB	Think – Pair - Share	PPP
8:10-8:15	IU (Organisation)	LP präsentiert Ablauf der UE und LZ	Lehrervortrag	PPP
8:15-8:30	Eigene Fallbeispiele (Reaktivieren )	SuS besprechen eigene Fallbeispiele Stichpunkte zu Leitfragen auf Padlet eintragen LP leitet Diskussion im Plenum (Blitzlichter)	-Diskussion in Kleingruppen - Plenum	PPP + Padlet link
8:30-8:42	Vorkenntnisse vertiefen (Informieren/Verarbeiten)	LP Präsentation Wiederholung der Atemphysiologie Unklarheiten besprechen	Lehrervortrag	PPP
<i>3min Puffer</i>				
<b>Pause 15 min</b>				
9:00 – 9:05	Arbeitsauftrag (Instruktion)	LP Erklärung Arbeitsauftrag LP & SuS Gruppeneinteilung & Organisation LP Informationen/Material bereitstellen	Lehrervortrag	PPP Flipchart, Stifte, SuS Laptop
9:05- 9:35	Gruppenarbeit (Verarbeiten)	SuS Erarbeiten einer Präsentation zu Atemwegserkrankungen	Gruppenarbeit	
9:35-9:38	(Auswerten)	LP Check-in – wie gegangen? Unklarheiten besprechen	Plenum	
<i>2min Puffer</i>				
9:40-9:45	Abschluss und Ausblick (Auswerten)	-Abschliessende kurze Atemübung (-> Bezug nächste UE) -Ablauf nächste Stunde mit Präsentationen	Lehrervortrag	PPP

# Einstieg - Fallbeispiel

Frau Müller, 65 Jahre alt, wurde nach einem akuten Asthmaanfall ins Krankenhaus eingeliefert. Sie leidet seit Jahren an Asthma bronchiale und hat in der Vergangenheit mehrere ähnliche Anfälle erlebt. Frau Müller wurde auf die Pflegestation aufgenommen, um ihre Atembeschwerden zu stabilisieren und weitere Behandlungsschritte zu planen. Bei der Betreuung bemerkst du, dass sie unter starken Atembeschwerden leidet, flach atmet und sichtlich nervös ist. Ihr Puls ist erhöht und sie wirkt ängstlich.

*Wie gehst du vor, um Frau Müller in dieser Situation zu unterstützen ?*



# Lernziele + Ablauf

---

# eigene Fallbeispiele

Teilt in Kleingruppen gegenseitig Erfahrungen aus eurem Pflegealltag, in denen ihr mit Patient:innen konfrontiert wart, die unter Atembeschwerden litten.

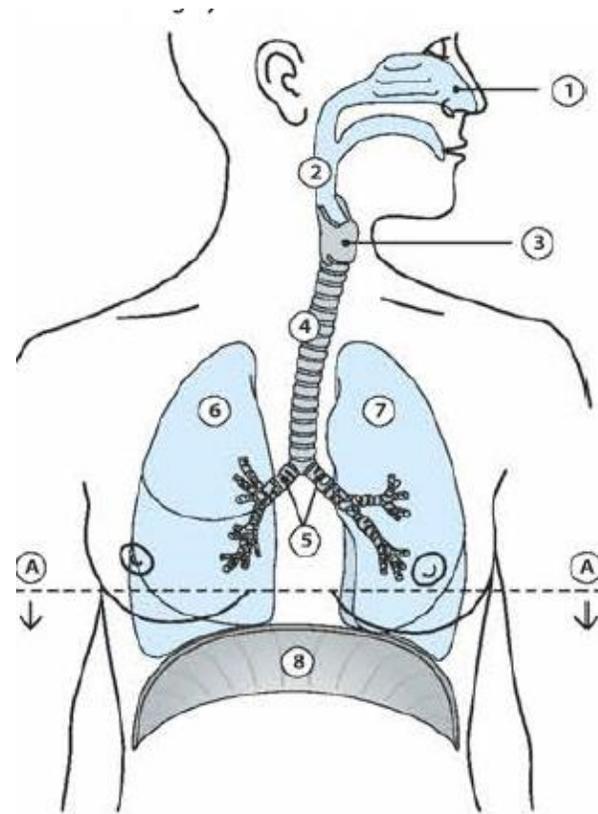
Bespricht folgende Leitfragen und tragt eure wichtigsten Blitzlichter auf Padlet ein.

1. Was waren für euch **Herausforderungen** in dieser Situation?
2. Was sind **'Best Practise'** Strategien, die ihr kennt ?
3. Was gibt es eurer Erfahrung nach sonst noch **Wichtiges zu beachten?**  
*(z.B hinsichtlich Kommunikation, Sicherheitsvorkehrungen, emotionale Reaktion...)*

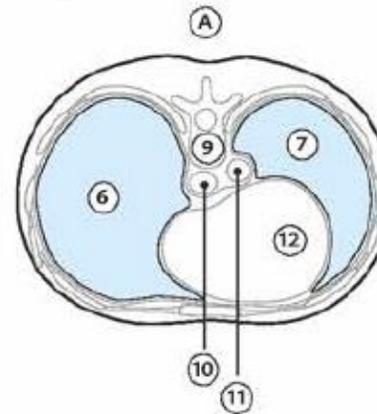
PADLET:



# Lerhervortrag WH Atemphysiologie



- 1 Nasenhöhle
  - 2 Rachen
  - 3 Kehlkopf
  - 4 Luftröhre
  - 5 Bronchien
  - 6 rechter Lungenflügel
  - 7 linker Lungenflügel
  - 8 Zwerchfell
  - 9 Wirbel
  - 10 Speiseröhre
  - 11 Aorta
  - 12 Herz
- obere Atemwege
- untere Atemwege





Pause

# Gruppenarbeit - Atemwegserkrankungen

- Erarbeitet eine Präsentation (10min) zu einer Atemwegserkrankung
- Gruppeneinteilung: **Asthma / COPD / Pneumonie**
- Präsentation soll folgende Themen beinhalten:  
*Definition, Ursachen, Symptome, Risikofaktoren, Therapie, Pflegemassnahmen*
- Ressourcen: Lehrmittel (Handlungskompetenz B.4), Fachliteratur, Internetrecherche
- Freie Gestaltung (PPP/Flipchart etc.)

# Ausblick nächste UE

- Präsentationen (15 min / Gruppe)  
(10 min Präsentation, 2-5 min Feedback, Diskussion)
- Zusammenspiel Atmungssystem + andere Organsysteme

# Schlüsselstellen und Schwerpunkte



Eigene Fallbeispiele  
besprechen



Gruppenarbeit zu  
Atemwegserkrankungen

# Methodisch/ didaktische Reflexion

## **Ablauf und Methoden**

- ARIVA
- Versch. Sozialformen und Methoden
  
- Einstieg direkt mit Praxisbezug und Erfahrungsaustausch
- Überleitung zu Relevanz von vertieftem Fachwissen
- Festigung des bereits erlernten Fachwissens + schaffen der Grundlage für weiterführenden AA
- Frei gestalteter, selbstständiger Gruppenauftrag -> Förderung fachlicher und überfachlicher Kompetenzen
- Gemeinsamer Abschluss und Ausblick



Fragen ?

Merci!